

Bekanntmachung Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb

a. Auftraggeber:

pro agro – Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V.
Gartenstr. 1-3
14621 Schönwalde-Glien
www.proragro.de

b. Art der Vergabe:

Es handelt sich bei dem vorliegenden Verfahren eine Angebotsabgabe mit Verhandlungsverfahren gem. VgV.

c. Informationen zur Angebotsabgabe:

Das Angebot muss schriftlich und in deutscher Sprache bis zum **31.07.2020, 12:00 Uhr** eingereicht werden bei:

pro agro – Verband zur Förderung des ländlichen Raumes in der Region Brandenburg-Berlin e.V.
z.H. Dennis Kummer
Gartenstr. 1-3
14621 Schönwalde-Glien
www.proragro.de

Die Bieter haben unter Beachtung des genannten Schlusstermins das Angebot in Schriftform und in digitaler Form in einem geschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „Vergabeverfahren: ‚Wanderausstellung zum Thema Nutzpflanzenvielfalt‘ – Nicht öffnen!“ einzureichen. Die Einreichung per Fax oder E-Mail ist nicht zulässig.

d. Kurze Beschreibung des Auftragsgegenstandes:

Die Leistung umfasst die Konzeption, Entwicklung und Fertigstellung der barrierefreien Gestaltung der Wanderausstellung, die im Rahmen des Projektes „Stimulierung gartenbaulicher Vielfalt in ländlichen Privatgärten und auf öffentlichen Grünflächen“ entsteht. Die Kostenobergrenze liegt bei 45.000 € (brutto).

e. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: Die Vergabe nach Losen ist nicht vorgesehen.

f. Zulassung von Nebenangeboten: Nebenangebote sind ausgeschlossen.

g. Ablauf des Vergabeverfahrens

Im Rahmen eines formlosen Vergabeverfahrens werden aus den eingereichten Angeboten zunächst 2 Anbieter ausgewählt, die zur Teilnahme an einem Verhandlungsverfahren eingeladen werden. Dieses soll im 26. August 2020 stattfinden. Die Vergabe ist Ende August geplant. Die Bewertung der Angebote erfolgt nach den Zuschlagskriterien. Bei der Bewertung der Angebote bezieht der Auftraggeber ein Bewertungsgremium ein.

Der Auftraggeber behält sich eine Zuschlagserteilung auf der Grundlage der Erstangebote vor, sofern die Angebote keine Unklarheiten oder aufklärungsbedürftigen Sachverhalte enthalten und die Bestimmung der Leistungsinhalte keiner weiteren Verhandlungen zur Konkretisierung der Leistungsinhalte bedarf.

Ab Auftragserteilung sind 6 Monate Zeit bis zur Fertigstellung.

h. Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können: www.proagro.de

i. Fristen:

Frist für die Abgabe der Teilnahmeanträge: **31.07.2020, 12:00 Uhr**

Zuschlags- und Bindefrist: **31.08.2020**

j. Bieterfragen

Fomelle Fragen zu den Vergabeunterlagen und dem Verfahren werden bis zum 14.07.2020 von Dennis Kummer (E-Mail: kummer@proagro.de, Tel. 033230/207736) und zu inhaltlich, fachliche Fragen zur Wanderausstellung von Dr. Wanda Born (E-Mail: kleingaerten@vern.de; Tel.: 0160-97788326) beantwortet. Die Antworten auf die Bieterfragen werden zur Wahrung der Chancengleichheit unter <https://www.proagro.de/land-und-naturtourismus/biodiversitaet-und-agrobiodiversitaet-in-privaten-gaerten/> veröffentlicht.

k. Geforderte Kauttionen und Sicherheiten

keine

l. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

Der Vertrag wird auf der Grundlage der Vergabeunterlagen in der aktuellen Fassung einschließlich etwaiger ergänzender Bieterinformationen, der Besonderen Vertragsbedingungen, der VOL/B sowie des eingereichten Angebots geschlossen. Diese Vertragsgrundlagen gelten im Falle von Widersprüchen in der vorgenannten Reihenfolge.

Bitte beachten Sie, dass Angebote zwingend auszuschließen sind, wenn weitere abweichende Geschäftsbedingungen Bestandteil der Angebote sind. Angebote sind insbesondere auch dann auszuschließen wenn:

- diese als „freibleibend“ deklariert sind,
- die vorgegebene Bindefrist verändert ist,
- die Zahlungsbedingungen (innerhalb 21 Tagen nach Eingang der prüfaren Rechnung) verändert sind,
- in sonstiger Weise die Vergabeunterlagen geändert wurden.

m. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Beurteilung der Eignung der Bieter:

- Den Teilnahmeantrag (Anlage C) unterschrieben.
- Beschreibung des Bieters und seiner institutionellen Struktur.
- Angabe einer Kontaktperson mit Kommunikationsdaten.
- Bei Kooperationen: Art der Arbeitsteilung und Umfang/Beschreibung der jeweiligen Teilleistungen.
- Angabe Referenzen naturbezogener Objekte (Anlage F). Der Bewerber fügt seinen Angebotsunterlagen auf Grundlage der Anlage F ausgewählte Referenzen aus den letzten fünf Jahren mit vergleichbaren Projekten zur ausgeschriebenen Leistung bei.
- Erklärungen des Bieters und gegebenenfalls des Nachunternehmers (Anlagen G, H, I)

n. Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen zur Angebotswertung:

- Das Formular Angebotspreis (Anlage B) ausgefüllt und unterschrieben.
- Angaben zur Qualifikation des für den Auftrag vorgesehenen Projektleiters sowie des Projektteams (siehe Anlage D).
- Projektskizze inkl. Zeit- und Meilensteinplanung (siehe Anlage A und D) (ca. 2-3 DIN A4-Seiten) sowie
- ein beispielhafter Entwurf für eine Ausstellungsstation (siehe Anlage A und D).

o. Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:

keine

p. Zuschlagskriterien

Zuschlagskriterien sind 10 % Preis, 20 % Qualifikation des für den Auftrag vorgesehenen Projektteams, 40 % Bewertung der Projektskizze, 30 % Bewertung des Modulentwurfs gemäß der Bewertungsmatrix (Anlage D).

q. Entschädigung

Für die Erstellung der Angebote wird keine Entschädigung gezahlt.

Downloads:

<https://www.proagro.de/land-und-naturtourismus/biodiversitaet-und-agrobiodiversitaet-in-privatengaerten/>

Anlagen

Anlage A Leistungsbeschreibung

Anlage B Angebotspreis

Anlage C Teilnahmeantrag

Anlage D Bewertungsverfahren

Anlage E Besondere Vertragsbedingungen

Anlage F Deckblatt für Referenzen

Anlage G Erklärung zur Einhaltung der Ausschlusskriterien

Anlage H Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

Anlage I Vereinbarung zwischen dem Bieter/Auftragnehmer/Nachunternehmer/Verleiher von Arbeitskräften und (ggf. weiteren) Nachunternehmer oder Verleiher zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz